

Jubiläum des Dombauvereins

Zuhörer genießen den Abend im Zeichen des Jazz

Mit so vielen Gästen hatte der Dombauverein nicht gerechnet. Bis auf den letzten Platz besetzt war das Festival-Zelt, in dem die Hot Docs anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Vereins aufspielten. Die Gäste genossen die gesellige und entspannte Atmosphäre des Abends.

Die Vorsitzende des Dombauvereins, Merle Fromberg, konnte sich außerdem über fünf neue Mitglieder freuen, die dem Verein während des Abends spontan beitraten. Bei „ALL OF ME“ übertrug sich die Begeisterung der Hot Doc-Mitglieder sofort auf das Publikum. Mit bekannten Stücken wie Just a closer walk with you oder On the sunny Side oft the street nahm die Oldtime-Jazzband die Zuschauer mit in die Zeit des fröhlich-swingenden Dixieland-Jazz, des ausdrucksstarken Blues, der Skiffle-Musik oder der Spirituals.

Mehr als drei Stunden lang spielten sich Helmut Robitzky (Banjo), Hans-Henning Möller (Trompete), Gustav Hinz (Klarinette), Karl-Heinz Balzer (Bass), Prof. Dr. Gert Rauck (Bartiton-Ukulele), Egon Ott (Schlagzeug) und der 87-jährige Dr. Klaus Vogt (Altsaxophon), der noch zu den Gründungsmitgliedern gehört, in die Herzen der Zuschauer. Helmut Robitzky überzeugte dabei nicht nur musikalisch, sondern auch als Moderator, der mit launigen Anekdoten, Geschichten und Witzen durch das Programm führte. In den Pausen nutzten die Besucher die Zeit für einen Klönschnack oder dazu, sich mit Speisen und Getränken zu versorgen.

Der Erlös aus den Eintrittsgeldern kommt dem gemeinnützigen Dombauverein zugute, der seit 30 Jahren zur Erhaltung des Domes, insbesondere der kostbaren Inventarien, beiträgt. Insgesamt zählen 120 Mitglieder zum Verein, der seit seiner Gründung gut 330.000 € für Restaurierungsmaßnahmen gesammelt hat. Die nächste Veranstaltung des Dombauvereins ist ein Konzert mit dem Gospelchor Pahlen am 5. Dezember im Meldorfer Dom.



In rustikal-gemütlicher Zeltatmosphäre genossen viele Interessierte den Jazzabend anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Dombauvereins